Ankauf mit jährl. wenigstens 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1942; verstärkte Tilg. u. Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Kosten: Kreis-Gemeinde-Kasse; Breslau: Schles. Bankverein; Posen: Ostbank f. Handel u. Gewerbe; Bromberg: Bromb. Bank f. Handel u. Gewerbe. Aufgelegt in Breslau am 20./9. 1900: M. 1 100 000 zu 97.90%. Kurs in Breslau Ende 1900—1910: 100, 100.90, 101, 102, 101.60, 102, 100.50, 98, 99, 100.20, 100.10%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke 30 J. (F.)

Kreuznach.

Gesamte Stadtschuld: M. 7 013 834. — Vermögen: M. 11 000 635.

3½% konvert. Stadt-Anleihe von 1888, urspr. 4%, konvertiert auf 3½% lt. Privileg v. 26./11. 1896 v. 1./1. 1898 ab mit der Massgabe, dass die Tilg.-Frist nicht verlängert wird. M. 1 000 000, davon noch in Umlauf am 1./4. 1910: M. 637 500, in Stücken à M. 500, 1000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. innerh. der Jahre 1888—1926 mit jährl. mind. 1.4% u. Zs.-Zuwachs bis 1897 und mit jährl. mind. 1.52% u. Zs.-Zuwachs von 1898 ab; verstärkte Tilg. und Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Kreuznach: Stadtkasse; Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Eingeführt in Frankf. a. M.: M. 786 500 am 27./1. 1904. Kurs in Frankf. a. M. mit 3½% Anleihe von 1898 zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)

3½% Stadt-Anleihe von 1898. M. 1 250 000, davon noch in Umlauf am 1./4. 1910: M. 1 031 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1899 ab durch Verl. und Ankauf mit jährl. 1½% u. Zs.-Zuwachs bis 1939; Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Kreuznach: Stadtkasse; Berlin u. Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Frankf. a. M.: L. & E. Wertheimer; Hannover: Ephr. Meyer & Sohn. Eingeführt in Frankf. a. M. am 24./5. 1898 zu 100%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1898—1910: 98, 94.50, 93, 96.50, 98.50, 98.50, 98.30, 98.50, 94, 92, 92, 95, 92%. Verj. der Zinsscheine in 5 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Krotoschin.

4% Stadt-Anleihe, I. Ausgabe von 1900. M. 1 445 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. in den Jahren 1900 bis spät. 1941 mit jährl. wenigstens 1½% u. Zs.-Zuwachs bei M. 555 000 und 1% u. Zs.-Zuwachs bei M. 890 000; Verstärkung u. Totalkünd. bis 1./4. 1910 ausgeschlossen. Zahlst.: Krotoschin: Kämmererkasse, Ostbank f. Handel u. Gewerbe Agentur Krotoschin; Berlin: Seehandlung, Deutsche Bank, Bank für Handel u. Ind.; Breslau: Bresl. Disconto-Bank; Posen: Ostbank f. Handel u. Gewerbe. Aufgelegt in Berlin am 10./4. 1900 zu 98.90%, erster Kurs am 11./6. 1900: 98.90%, Kurs in Berlin Ende 1900—1910: —, 101.80, 102.90, 102.25, 102.25, 102.40, 101.70, 98.30, 100, 100.25, —%.

Lahr.

Gesamte Stadtschuld: M. 7 151 540. — Kämmerer-Vermögen: M. 10 235 184, darunter M. 6 075 824 in Liegenschaften.

3½% Stadt-Anleihe von 1889. M. 1 050 000, davon noch in Umlauf 1./10. 1910: M. 603 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1895 ab durch Verl. im März per 1./10. innerh. 37 J., Verstärk. u. Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Lahr: Stadtkasse; Frankf. a. M.: Joh. Goll & Söhne; Karlsruhe: Veit L. Homburger. Eingeführt 11./11. 1889 zu 101.25%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1890—1910: 98.50, 98.80, 99.50, 96, 100, 102.20, 101, 99.90, —, 93, 91, 94.80, 98.70, 99.10, 98.20, 97, 94.40, 89.75, 91.80, 91.60, 91.30%.

3½% Stadt-Anleihe von 1902. M. 2 500 000, davon noch in Umlauf 1./10. 1910: M. 2 266 400 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilgung: Von 1908 ab durch Verlosung mit jährlich ¾% in 50 Jahren; verstärkte Tilgung und Totalkündigung mit 3monatiger Frist zulässig. Zahlstellen: Lahr: Stadtkasse; Berlin, Darmstadt u. Frankf. a. M.: Bank für Handel u. Ind.; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank, E. Ladenburg; Mannheim: Rhein. Creditbank, Süddeutsche Disconto-Ges., Badische Bank, Mannh. Bank; Stuttgart: Württ. Vereinsbank. Aufgelegt in Frankf. a. M. u. Mannheim 4./11. 1902 zu 98.50%. Kurs Ende 1902—1910: In Frankf. a. M.: 98.50, 99.10, 98.20, 97, 94.40, 89.75, 91.80, 91.60, 91.30%. — In Mannheim: 98.50, 99.10, 98.20, 97, 95, 90, 90, 91.60, 91.60%. Verj. der Zinsscheine in 3 J. (F.), der verl. Stücke in 30 J. (nach Ausl.).

4% Stadt-Anleihe von 1909. M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Vom 1./5. 1914 ab durch Ankauf oder Verlos. nach einem Tilg.-Plane bis Ende 1951; vom 1./5. 1914 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Lahr: Stadtkasse; Hannover: Heinr. Narjes, A. Spiegelberg. — Die Anleihe wurde 4./8. 1909 in Hannover zum Kurse von 101.25% eingeführt. Kurs Ende 1909—1910: In Hannover: 101.25, 100.50%.